

**Laufen/Leobendorf:** □ Auch im zweiten Punktspiel des neuen Jahres mussten die A-Junioren der SG Laufen/Leobendorf eine Heimniederlage hinnehmen. In einem lange ausgeglichenen Match in Leobendorf machten die Gäste der JFG Teisenberg erst in den letzten 20 Minuten durch zwei Kontertore den Sack zu.

Der Tabellenzweite der JFG Teisenberg war mit Blick auf die Tabelle klarer Favorit des Spiels in Leobendorf. Von Beginn an machten die Gäste sehr viel Druck, doch die Abwehr der U19 der SG Laufen/Leobendorf konnte mit einer starken kämpferischen Leistung ein 0:0 lange halten. Kurz vor dem Halbzeitpfiff fielen dann die ersten Tore. Die Teisenberger gingen in der 40. Minute durch einen Distanzschuss von Julian Greim in Führung. Kurz darauf erfolgte jedoch schon der Ausgleichstreffer. Nach seinem Sololauf wurde Konstantin Rubach im Strafraum der JFG zu Fall gebracht. Den berechtigten Elfmeter verwandelte Anton Steinmaßl zum 1:1. Fast mit dem Pausenpfiff von Schiedsrichter Lukas Esterbauer (TSV Fridolfing) fiel das 2:1 für die JFG Teisenberg. Auf der Außenbahn konnte eine Flanke der Gäste nicht verhindert werden und im Zentrum wurde die Unordnung der SG Laufen/Leobendorf von Benedikt Kern zum 1:2 ausgenutzt.

Im zweiten Durchgang hatten die Laufener und Leobendorfer zwei sehr gute Einschussmöglichkeiten. Jeweils Tobias Huber und Andrija Varvodic konnten diese allerdings nicht nutzen. Knapp eine halbe Stunde vor Spielschluss hätte die JFG Teisenberg fast die Vorentscheidung herbeiführen können. Schiedsrichter Esterbauer sah in dieser Phase eine strafstoßwürdige Entscheidung und zeigte auf den Punkt. Den Elfer konnte Torhüter Emanuel Salomon stark halten und somit sein Team der SG im Spiel belassen. Ab diesem Zeitpunkt spielte die SG Laufen/Leobendorf "Alles oder nichts" und musste im letzten Spieldrittel noch zwei Kontertore durch Manuel Neumeier (70. Minute) und Johannes Helminger (88.) verkraften, welche dann zum Endstand von 1:4 führten.

Der Kader der SG Laufen/Leobendorf im Match gegen Teisenberg:

*Emanuel Salomon, Maximilian Höhn, Thomas Fiedler, Paul Fehsenmayr, Konstantin Rubach, Thomas Lohwieser, Philipp Kroiß, Tobias Huber, Andrija Varvodic, Kapitän Maximilian Weber und Anton Steinmaßl. Ersatz: Lukas Haunerding und Tobias Walter.*



Konstantin Blüthner, Maximilian Glöckner und Lukas Laubschneid (v.l.) erzielten im vergangenen Jahr 5 Tore für die Mannschaft.